

Westfalia Jagdreisen



Dallschaf in Alaska 2024
Region: Alaska Range & Brook Range



Jagdgebiet:

Für den Gebirgsjäger ist das Dallschaf (*Ovis dalli*) eine der begehrtesten Wildschafarten. Das Verbreitungsgebiet zieht sich vom nördlichen British Columbia durch das Yukon Territorium bis hin in die Alaska Range. Es gibt zwei Unterarten. Eine dunklere Art, das Steinschaf (*Ovis dalli stonei*) lebt im Süden des Yukon-Territoriums und Teilen British-Columbias und eine helle, nahezu weiße Art, das Dallschaf (*Ovis dalli dalli*) welches die Gebirgsregionen im südöstlichen Teilen Alaskas bevorzugt. In Kanada kommen die Dallschafe im Yukon-Territorium, im Westen der Northwest-Territorien sowie im nördlichen Teil British Columbias vor. In den 1980er Jahren wurde auch der Schafbestand der Kenai-Halbinsel (südlich von Anchorage im Golf von Alaska) als eigene Unterart gelistet (*Ovis dalli kenaiensis*), meist wird dieses Schaf jedoch zu den *Ovis dalli dalli*, dem Dallschaf, gezählt. So wird heutzutage nur noch zwischen Dall- und Steinschaf unterschieden.

Das Dallschaf:

Für den Jäger ist das nahezu schneeweiße Dallschaf im Südosten deutlich interessanter, als das graubraun gefärbte Steinschaf. Ausgewachsene Dallschafwidder erreichen Kopfrumpflängen von bis zu 170 cm, eine Schulterhöhe von etwa 1 m und ein Körpergewicht von rund 100 Kilogramm. Die Trophäenstärke bewegt sich im Durchschnitt zwischen 38 und 40 inch bei einer Basis vom 12 bis 14 inch. In dem von uns bejagten Gebiet sind aber auch schon Rekordwidder mit über 44 inch erlegt worden. In jedem Jahr schaffen es einige Widder aus diesem Jagdgebiet in das Rekordbuch Bone & Crockett. Bei der Jagd versuchen Sie gemeinsam mit Ihrem Führer einen alten und reifen Widder mit einem sogenannten Full Curl, also einer vollen Drehung der Schnecken, zu finden. In dieser Kategorie sind die Widder rund 10 Jahre alt. Es wurden aber schon Widder mit deutlich über 14 Jahren und somit auch stärker abgewetzten Enden erlegt.

Die Jagd:

Unsere Dallschafjagden werden in einer der exklusivsten Gegenden Alaskas, im Herzen der Alaska Range oder der Brooks Range durchgeführt. Beides sehr anspruchsvolle, jedoch auch sehr faszinierende Gelände mit steilen Schluchten aber auch grünen Hängen. Einfach ideal für die Wildschafe. Das Camp besteht aus voll ausgestatteten und gemütlichen Hütten, in denen man sich nach einem erlebnisreichen

Jagtag und einer warmen Mahlzeit in ein komfortables Bett fallen lassen kann. Um die Erfolgsquote weiterhin hoch zu halten, werden jährlich nur 6 bis 8 Jagden durchgeführt. Die freien Plätze sind also sehr begrenzt. So eine Gebirgsjagd bleibt sicher ein unvergessliches Erlebnis und auch hier gilt: "Je besser Ihre Kondition, desto angenehmer die Jagd".

Jagd auf Dallschaf in Alaska

8 - 10 Jagdtage • 1:1 Jagdführung • Unterkunft und Verpflegung im Camp • Jagdorganisation
• Feldpräparation der Trophäen • inklusive Abschuss eines Dallschaf-Widder

pro Jäger	US\$	38.500,00
+ Bearbeitungsspesen	US\$	<u>250,00</u>
	US\$	38.750,00



Ausrüstung und Kaliber:

Wie alle Wildschafe ist auch das Dallschaf sehr schusshart. Verwenden Sie deshalb bitte Kaliber im oberen Leistungsbereich. Patronen wie zum Beispiel 8 x 68 S, alle Kaliber der .300 er Gruppe (Winchester, Remington oder Weatherby) sind

bestens geeignet. Zu Ihrer Ausrüstung sollte auch ein Entfernungsmesser, Spektiv und ein Fernglas gehören. Wir beraten Sie natürlich gerne bei weiteren Fragen zur nötigen Ausrüstung, der Waffe und der Optik.

Nicht im Preis enthalten:

• Flug Deutschland / Anchorage h/z ca.	€	1.200,00
• Transfer Anchorage / Fairbanks / Camp ca.	US\$	2.000,00
• Jagd-Lizenz	US\$	650,00
• Tag Dallschaf	US\$	1.100,00
• Tag Elch	US\$	1.000,00
• Tag Grissly	US\$	1.300,00
• Veterinärzertifikat pro Trophäe/ Ausfuhrdokumente	US\$	100,00
• Versandkosten für Trophäen, evtl. Hotelkosten vor und nach der Jagd, Persönliche Ausgaben		



Mennratherstr. 28
41179 Mönchengladbach

Fon: +49-(0)2161-9278-0
Fax: +49-(0)2161-9278-27

www.westfalia-jagdreisen.de
Email: info@westfalia-jagdreisen.de

